

Multipart ZIP Archive unter Linux öffnen.

Eigentlich ist das splitten von grossen Archiven eine ganz praktische Sache. Man kann dadurch grosse Archive in kleinere Häppchen schneiden. z.B. haben viele Mailserver eine Dateianhang Begrenzung von 10 MB. Hat man ein Paket das 16MB gross ist packt man es einfach nochmals neu, stellt aber ein, dass z.B. zwei 8MB Archive erzeugt werden. Der Empfänger speichert dann einfach beide Dateianhänge im selben Verzeichnis ab und kann diese wieder entpacken.

Soweit die Theorie. Leider musste ich feststellen, dass Multipart ZIP Archive doch einige Probleme bereiten können. Gerade bei Benutzern welche auf freie Alternativprodukte setzen, sei es nun unter Windows oder Linux, kommt es beim entpacken der Archive zu Problemen. So unterstützt z.B. [7-zip](#) keine Multipart Archive. Und auch unter Linux heisst es in der Manpage von unzip:

```
[...]
BUGS
    Multi-part archives are not yet supported, except in
conjunction with
    zip. (All parts must be concatenated together in
order, and then 'zip
    -F' (for zip 2.x) or 'zip -FF' (for zip 3.x) must
be performed on
    the concatenated archive in order to 'fix' it.
Also, zip 3.0 and
    later can combine multi-part (split) archives into a
combined single-
    file archive using 'zip -s- inarchive -0
outarchive'.
[...]
```

Schlussendlich hat bei mir die Variante funktioniert, welche ganz am Schluss der Manpage angegeben wird.

```
zip -s- archivname.zip -0 archiv.zip  
unzip archiv.zip
```

Das nächste mal produziere ich einfach weniger Daten ☐